



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Wegweiser für die vorschriftsgemäße Ausführung von Starkstromanlagen.

Im Einverständnis mit dem Verbands Deutscher Elektrotechniker herausgegeben von Dr.-Ing. e. h. G. Dettmar, o. Professor an der Technischen Hochschule Hannover. 1927. VI, 302 Seiten 8°. Gewicht 390 g; gebunden Gewicht 470 g. RM 7.50; gebunden RM 8.75

Interessenten: Jeder Starkstrom-Elektrotechniker, die Elektroindustrie, Elektrizitätswerke, landwirtschaftliche Betriebe, Verkehrsunternehmungen.

Leithäuser-(Reinartz)-Empfänger.

Ein Bastelbuch von Walter Sohst, Ingenieur. Mit 172 Textabbildungen und 2 Tafeln. 1927. VIII, 137 Seiten. 8°. Gewicht 255 g. RM 5.50

Dieses in meinem November-Rundschreiben 1925 als Band der „Bibliothek des Radio-Amateurs“ angekündigte Werk erscheint jetzt seines erweiterten Umfangs wegen als selbständiges Buch. Vielfachen Anregungen und Anfragen aus Amateurreisen entsprechend, werden darin die allgemein als besonders tonreich und empfindlich bekannten Reinartz-Schaltungen zusammenfassend behandelt.

Interessenten: Die Radio-Ingenieure und -Amateure, sowie alle Käufer der „Bibliothek des Radio-Amateurs“.

Repetitorium für den Hochbau. 1. Graphostatik und Festigkeitslehre. 2. Statik der Hochbaukonstruktionen. 3. Grundzüge des Eisenhochbaues.

1. Heft: Graphostatik und Festigkeitslehre. Für den Gebrauch an Technischen Hochschulen und in der Praxis. Von Dr.-Ing. e. h. Max Foerster, Geheimer Hofrat, ord. Professor für Bauingenieurwissenschaften an der Technischen Hochschule Dresden. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 178 Textabbildungen. 1927. VII, 169 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 300 g. RM 7.—

Interessenten: Studierende und Schüler an technischen Hochschulen und Baugewerkschulen.

Die Wassersperrarbeiten bei Bohrungen auf Erdöl.

Von B. Schwegler, Bohringenieur. Mit 53 Textabbildungen. 1927. VII, 107 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 250 g. RM 9.—

Interessenten: Die Erdölunternehmungen und ihre Betriebsingenieure.

Die Gewinde. Ihre Entwicklung, ihre Messung und ihre Toleranzen.

Im Auftrage von Ludw. Loewe & Co. A.-G., Berlin. Bearbeitet von Dr. G. Berndt, Professor an der Technischen Hochschule Dresden.

Namen- und Sachverzeichnis. Herausgegeben auf Anregung und mit Unterstützung der Firma Bauer & Schaurte, Neuß. 1927. III, 16 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 60 g. RM 1.—

Die Benutzer des in der Schrauben-Industrie unentbehrlich gewordenen Buches „Berndt, Die Gewinde“ (erschien am 12. Febr. 1925) und des Nachtrages zum Hauptwerk (erschien am 7. Dez. 1926) vermisten bisher ein ausführliches Namen- und Sachverzeichnis. Dieses — von Prof. Berndt bearbeitet — liegt jetzt vor.

Interessenten: Alle Käufer des Hauptwerkes und Nachtrages, denen ich das Register zur Fortsetzung zu liefern bitte.

Die Herstellung der Blattfedern.

Von T. H. Sanders, M. I. Mech. E., M. I. & S. I. Deutsche Übersetzung von A. Cecerle. Mit 182 Abbild. im Text. 1927. IV, 245 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 600 g. Gebunden RM 27.—

Interessenten: Maschinenfabriken, Autoindustrie, Eisenbahnwerkstätten, insbesondere die Federn herstellende Industrie, Waggon- und Lokomotivfabriken und die Ingenieure und Betriebsleiter aller Werkstätten dieser Industrie.

Papierprüfung.

Eine Anleitung zum Untersuchen von Papier. Von Professor W. Herzberg, stellvertretender Präsident des staatlichen Materialprüfungsamtes in Berlin-Dahlem. Sechste verbesserte Auflage. Mit 110 Textabbildungen und 23 Tafeln. 1927. XII, 268 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 770 g. Gebunden RM 27.—

Interessenten: Die Papier erzeugende und verbrauchende Industrie und deren Laboratorien, Prüfungsämter.

Das Kieselsäuregel und die Bleicherden.

Von Dr. Oscar Kausch, Oberregierungsrat, Mitglied des Reichspatentamtes. Mit 38 Textabbildungen. 1927. IV, 292 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 670 g. Gebunden RM. 29.—

Interessenten: Die chemische Industrie, die Öl-, Fett- und Zuckerindustrie und deren Chemiker sowie Kolloidchemiker.

Tafel zur Vergleichung der Angaben der eichfähigen Getreideprober miteinander und mit anderen Qualitätsangaben von Getreide.

Herausgegeben von der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt, Abteilung I für Maß und Gewicht, Berlin-Charlottenburg (früher Kaiserl. Normal-Eichungskommission). Fünfte, durch einen Anhang „Buchweizentafel“ erweiterte Auflage. 1927. VIII, 81 Seiten 8°. Gewicht 225 g. Gebunden RM 3.60

Interessenten: Der gesamte Getreidehandel, sowie Börsen, Makler, Landwirte, Mühlen, Brauereien, Brennereien, Zollämter.

Handbuch der mikroskopischen Anatomie des Menschen.

Bearbeitet von verschiedenen Fachgelehrten. Herausgegeben von Wilhelm v. Möllendorff, Kiel. Dritter Band: Haut und Sinnesorgane. Erster Teil. Haut. Milchdrüse. Geruchsorgan. Geschmacksorgan. Gehörorgan. Bearbeitet von H. von Eggeling-Breslau, H. Hoepke-Heidelberg, W. Kolmer-Wien. Mit 321 zum Teil farbigen Abbildungen. 1927. VII, 505 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1150 g; gebunden Gewicht 1410 g. RM 90.—; gebunden RM 96.—

Interessenten: Die Anatomen, Zoologen, die Pathologen und Physiologen für das ganze Werk; für Band III die Dermatologen, Gynäkologen, Hals-, Nasen- und Ohrenärzte.

Jeder Band des Handbuches ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme eines Teiles eines Bandes zum Kauf des ganzen Bandes.

Bitte die Fortsetzungslisten sorgfältig zu führen.

Enzyklopädie der klinischen Medizin.

Herausgegeben von L. Langstein-Berlin, C. von Noorden-Frankfurt a. M., C. Pirquet-Wien, A. Schittenhelm-Kiel. Spezieller Teil.

Avitaminosen und verwandte Krankheitszustände. Bearbeitet von verschiedenen Fachgelehrten. Herausgegeben von W. Stepp und P. György. Mit 194 zum Teil farbigen Abbildungen. 1927. XII, 817 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 1820 g; gebunden Gewicht 2180 g. RM 66.—; gebunden RM 69.—

Interessenten: Innere Mediziner, Kinderärzte, die übrigen Kliniker, Physiologen, physiologische Chemiker, Pathologen, Biologen, Chemiker.

Sklerose und Hypertonie der innervierten Arterien.

Von Gustav Ricker, Direktor der Pathologischen Anstalt der Stadt Magdeburg. 1927. IV, 193 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 400 g. RM 10.50

Interessenten: Kliniker (insbesondere innere Mediziner), Physiologen, Pathologen, Anatomen.

Verlangzettel anbei.

BERLIN W9 Mitte Juli 1927.



JULIUS SPRINGER